

Löningen bleibt Mekka des Laufsports im Nordwesten

Teilnehmerrekord mit über 3.200 Aktiven

Vom Kindergartenkind bis zum hochbetagten Senior war in Löningen am Samstag mal wieder alles auf den Beinen. Wer nicht zu den 3.262 Aktiven zählte, der sorgte für einzigartige Stimmung entlang der Strecke oder als ehrenamtlicher Helfer für einen reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung. Der perfekt organisierte Remmers Hasetal-Marathon des VfL Löningen fand nun schon in der 17. Auflage statt – und jedes Mal macht es allen Beteiligten offenbar mindestens so viel Spaß wie im Vorjahr. Die äußeren Bedingungen für sportliche aber auch persönliche Bestleistungen waren jedenfalls gegeben, selbst das Wetter spielte mit.

Sportliche Highlights am laufenden Band

Vorjahressieger Elias Sansar war auch dieses Mal bei bestem Laufwetter nicht zu schlagen. Er benötigte für die Marathondistanz etwas mehr als zweieinhalb Stunden (2:34:37 h). Bei den Frauen war Birgit Schönherr-Hölscher mit 3:16:39 h am schnellsten unterwegs. Den Halbmarathon gewann bei den Männern Abdelmajeed Abdalla (1:14:06 h) und bei den Damen Edith Stiepel (1:29:43 h). Auch beim Staffelwettbewerb ging es sportlich zu, selbst wenn für viele Gruppen das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund stand: Es siegten bei den Männern die LSF Oldenburg (2:51:29 h) und bei den Damen ebenfalls die LSF Oldenburg mit der A-Mannschaft (3:27:09 h). Im Mixed-Wettbewerb lag das Team von „Stiftung Wadentest“ vorn (2:45:04 h). „Wir freuen uns, dass wir bei optimalen Bedingungen mal wieder eine Veranstaltung auf die Beine stellen konnten, die den Spagat zwischen Spitzen- und Breitensport eindrucksvoll hinbekommen hat.“ erläutert Stefan Beumker vom Organisations-Team des Remmers Hasetal-Marathons.

Lange ausruhen können sich seine Mitstreiter aber nicht. Ab nächste Woche gilt es den 18. Remmers Hasetal-Marathon des VfL Lönigen am 27.06.2020 vorzubereiten.

Teambuilding für eine ganze Stadt

Bürgermeister Markus Willen hob in seinem schriftlich übermittelten Grußwort besonders die integrierende Funktion des „Sommerabend-Lauffests“ hervor. Die Großveranstaltung sei ohne den Zusammenhalt der Bevölkerung gar nicht realisierbar. Auf der anderen Seite intensiviere die ehrenamtliche und auf Teamwork basierende Zusammenarbeit die sozialen Beziehungen in der ganzen Gemeinde. Das Organisations-Team wies darauf hin, dass das Streckenangebot für Läufer und Walker erweitert worden sei und jeder sich „seine“ passende Strecke aussuchen konnte – ob sportlich ambitioniert oder mit eher geselliger Zielsetzung.

Auf die überregionale Ausstrahlung dieses bedeutenden Laufevents machte Klaus Boog, Vorstandsmitglied der Remmers Gruppe AG, im Namen der Sponsoren aufmerksam. Denn immerhin ist der Remmers Hasetal-Marathon des VfL Lönigen in den Vorjahren regelmäßig zu den beliebtesten Läufen Norddeutschlands gekürt worden. Das machte übrigens auch in diesem Jahr die starke Beteiligung von Athletinnen und Athleten aus entfernteren Regionen Deutschlands und aus dem Ausland deutlich. Da die Löninger Lauf-Veranstaltung neuerdings vom Europäischen Leichtathletikverband als Drei-Sterne-Lauf klassifiziert worden ist, dürfte sich ihr sportlicher Wert noch erhöht haben.

Das Fazit aller Beteiligten war rundum positiv, so dass am Abend auf dem Löninger Marktplatz die große „Marathon-Party“ bei Musik und bester Laune den angemessenen Abschluss bildete. Die ersten Pläne für 2020 wurden dabei schon heiß diskutiert.

- 3 -

Impressionen vom Sommerabendlauffest 2019 stehen unter www.youtube.com/watch?v=LsJwDgVCdas und weitere Informationen unter www.remmers-hasetal-marathon.de.

59 Zeilen á 61 Anschläge

Löningen, den 26. Juni 2019

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858



Vom Hauptsponsor und Namensgeber der Veranstaltung gingen rund 60 Teilnehmer an den Start.

Bildquelle: Remmers, Löningen



Über die halbe oder die Voll-Distanz gingen rund 1.200 Teilnehmer an den Start.

Bildquelle: Matthias Garwels



Der Rundkurs des Remmers Hasetal-Marathons führt die Läuferinnen und Läufer im idyllischen Hasetal mitten durch die Natur.

Bildquelle: Matthias Garwels



Grenzenlose Freude im Zielbereich.

Bildquelle: Matthias Garwels